



ZIM

Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand

Download zum Thema

 [Die Datei GWS Publik_Innovationsfoerderung_April 2016.pdf herunterladen \(1,2 MiB\)](#)

Vortrag über Förderprogramme: ZIM-Projekt vorgestellt

2015 hat unsere Firma Beinlich Pumpen im Rahmen des ZIM-Projektes (Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand), gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, die neuartige Exzentrerschneckenpumpe (Hypozykloidenpumpe) VISCO.pump® entwickelt. Bei der Veranstaltung „Innovations- und Technologieförderung – Förderprogramme und Serviceangebote für Unternehmen“ von der Gesellschaft zur Wirtschafts- und Strukturförderung im Märkischen Kreis mbH (GWS) und des Transfervverbundes Südwestfalen hat Prokurist Luigi de Luca kürzlich seine Erfahrungen mit dem ZIM-Projekt und die einzelnen Schritte bei der Beantragung vorgestellt.

Rund 40 Teilnehmer folgten der Einladung zu diesem Vortrag in Lüdenscheid. Hintergrund dieser Veranstaltung war, den Zuhörern einen Einblick über die verschiedenen Förderprogramme von Bund und Land zu geben. Der Geschäftsführer der GWS erläuterte zwar, dass die Entwicklung und Realisierung von Innovationen vor allem für kleine und mittelständische Unternehmen immer ein Risiko sei. Jedoch bietet gerade das ZIM-Projekt eine wertvolle Unterstützung, den Schritt zur Innovation sicherer und leichter werden zu lassen.

Luigi de Luca erklärte den Teilnehmern, dass gerade die praktikable Antragstellung und die unkomplizierte Kommunikation mit den Fördermittelgebern eine Entwicklung im Rahmen des Programms sehr vereinfacht: „Natürlich muss man gewisse Regeln beachten, schließlich geht es um einen sorgsamen Umgang mit Steuergeldern, aber die Arbeit lohnt sich. Nach dem ersten erfolgreichen ZIM-Antrag machen wir jetzt

schon das zweite Projekt."

Mit der Förderung des Bundesministeriums wurde sowohl die Entwicklung der VISCO.pump® selbst, als auch ein neuer Prüfstand und das Marketing für die Pumpe (Anzeigenkampagne, Webseite, Printmaterial, etc.) unterstützt.

Mit dem Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) fördert das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) marktorientierte technologische Forschungs- und Entwicklungsprojekte der innovativen mittelständischen Wirtschaft in Deutschland. Seit Bestehen des ZIM-Projektes wurden im Märkischen Kreis 106 Entwicklungsprojekte mit einem Fördervolumen von 12,3 Mio. € umgesetzt. Je nach Unternehmensgröße und Projektart können Unternehmen beim ZIM von Zuschüssen zwischen 25 und 55 Prozent profitieren. Kooperationsprojekte werden dabei mit einer höheren Förderung versehen, eine Einzelprojektförderung für ein Unternehmen ist jedoch auch möglich. Förderanträge können jederzeit gestellt werden. Weitere Informationen unter www.zim-bmwi.de.